

Gespräch mit Eltern eines minderjährigen Schülers wegen 2. Mahnung / Tipps

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 4. Dezember 2022 13:50

Zitat von Frechdachs

Ich habe es so verstanden, dass es als Fehlstunde gilt, wenn er länger als 20 Minuten auf der Toilette verbringt.

Wird da echt die Zeit gestoppt? Bei jedem Schüler? ☐☐

Es ist "wurscht", warum der Schüler dem Unterricht länger als 20 Minuten fernbleibt: Ob ich den wegen Fehlverhaltens mindestens 20 Minuten vorher rausschmeiße oder ob er mehr als 20 Minuten auf Toilette ist. Dass er mehr als 20 Minuten auf Toilette war, war bei besagtem Schüler übrigens aufgefallen, weil wir die Regelung haben, dass immer nur einer auf Toilette gehen darf. Der "Nächste" hatte sich in diesem Fall unmittelbar danach angemeldet und meinte irgendwann: "Oh man, jetzt ist xy schon 20 Minuten weg, ich muss aber..." Mir war indes auch aufgefallen, dass er länger weg war - ich stoppe da auch nicht die Zeit, aber so eine Zeit fällt eben auf. Warum er so lang weg war, wusste ich aber auch gleich: Eine Kollegin, die den Schüler kennt, hatte mir per WhatsApp geschrieben, dass er rauchend über den Schulhof tigert. Tja -und sowas verstehe ich einfach nicht. Warum provoziere ich das so als Schüler, wenn ich weiß, dass jetzt jede fehlende Minuten zwangsläufig zum Ausschluss führen kann? Und klar, bei verhaltensmäßig unauffälligen Schülern, die Mahnungen bekommen, weil sie einfach nicht zum Arzt gehen oder ihre Entschuldigungen nicht oder zu spät vorzeigen, da drücke ich eher ein Auge zu und protokolliere nicht gleich endlose Toilettengänge: Aber bei besagtem Schüler, sehe ich die Fehlzeitenregelung unserer Schule als Möglichkeit, den Schüler los zu werden. Ich glaube sogar, dass die Regelungen so hart sind, weil die Kollegen wissen, dass man einige Lerner über Schlechtleistung alleine gar nicht rauskriegen kann...